

**Protokoll
über die 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
28.01.2016**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Bandlow, André entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Haacker, Frank entsandt durch CDU-Fraktion
Lerche, Dirk entsandt durch ZG AfD
Mecklenburg, Frank entsandt durch SPD-Fraktion
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

stellvertretende Mitglieder

Kalies, Sebastian entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Munzert, Thomas entsandt durch CDU-Fraktion

Verwaltung

Bierstedt, Carsten
Diessner, Barbara
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Tillmann, Matthias

Leitung: Bernd Schulte

Schriftführer: Daniel Riemer

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung von Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 27. Sitzung vom 26.11.2015 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung von Beschlussvorlagen

- 4.1. Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00417/2015

- 4.2. Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatung für 2016
Vorlage: 00568/2015

- 4.3. Gewährung von Zuwendungen für das Jahr 2016
Vorlage: 00570/2015

- 4.4. Ergänzung zur Haushaltsatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 00574/2016

5. Kenntnisnahme vom Beschlussvorlagen

- 5.1. Genehmigung der Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen im TH 04-Jugend
Vorlage: 00569/2015
- 5.2. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 - Verkehr
Vorlage: 00540/2015
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit. Die vorgelegte Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

- zu 2 Bestätigung von Sitzungsniederschriften**

- zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 27. Sitzung vom 26.11.2015 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen bei 4 Stimmenthaltungen zugestimmt.

- zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen bei 4 Stimmenthaltungen zugestimmt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Verwaltungsseitig gibt es keine gesonderten Informationen.
Die Mitglieder des Finanzausschusses bitten die Verwaltung, in der kommenden FiA Sitzung am 25.02.2016 die Eröffnungsbilanz auf die Tagesordnung zu nehmen.

zu 4 Beratung von Beschlussvorlagen

**zu 4.1 Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00417/2015**

Bemerkungen:

Herr Tillmann erläutert die Beschlussvorlage und verweist auf die nachgereichte Zuarbeit „Vergleich der Entgelte“, um die die Hauptausschussmitglieder die Verwaltung gebeten haben.

In der folgend geführten Diskussion wird darauf hingewiesen, dass in der Beschlussvorlage unter Pkt. 6e Mehrerträge für den städtischen Haushalt in Höhe von 100 T€ ausgewiesen sind, was nicht korrekt sei, da im beschlossenen Haushalt 2016 – konkret im TH 05 - eine Ansatzerhöhung für diesen Sachverhalt verarbeitet ist.

Außerdem wird der Verwaltung empfohlen, einen neuen Beschlusspunkt Nr. 2 (der bisherige Beschlussvorschlag wird die Nr. 1) aufzunehmen, der eine Überprüfung der Entgelte im Rhythmus von 2 Jahren festlegt.

Beschluss: - Achtung geändert -

1. Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der Landeshauptstadt Schwerin in der vorliegenden Form.
2. Im Rhythmus von 2 Jahren ist eine Überprüfung der Entgelte durch die Verwaltung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einschließlich der Änderung und Ergänzung

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 4.2 Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatung für 2016
Vorlage: 00568/2015**

Bemerkungen:

Nach Beratung und Beantwortung der Fragen durch Frau Diessner bitten die Ausschussmitglieder mit dem Protokoll die Höhe der Zuwendungen getrennt nach Sach- und Personalkosten darzustellen.
Dies soll bei künftigen Vorlagen dieser Art generell erfolgen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Gewährung einer Zuwendung an die Volkssolidarität, Landesverband Mecklenburg- Vorpommern e.V.in Höhe von 103.000 € Euro für das Haushaltsjahr 2016 für die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle. Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt den Zuwendungsbescheid auszufertigen und die Mittel auszureichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.3 Gewährung von Zuwendungen für das Jahr 2016
Vorlage: 00570/2015**

Bemerkungen:

Nach kurzer Beratung wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Gewährung folgender fortzuführender Zuwendungen für das Haushaltsjahr 2016:

1. Landesring M/V des Deutschen Seniorenring e.V. als Träger des Seniorenbüros
Schwerin: 35.000 Euro als Projektförderung.
2. Behindertenverband Schwerin e.V.: 25.000 Euro
3. Sozial - Diakonische Arbeit der Evangelischen Jugend: 28.000 Euro.

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt die Zuwendungsbescheide auszufertigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 4.4 Ergänzung zur Haushaltsatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das
Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 00574/2016**

Bemerkungen:

Herr Mecklenburg weist darauf hin, dass er mit dem Zustandekommen und der Bildung der jeweiligen städtebaulichen Gebiete auch im Kontext des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Probleme sieht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzungen der Städtebaulichen Sondervermögen einschließlich aller Festlegungen in den Vorbemerkungen für das Haushaltsjahr 2016 als Ergänzung zur Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Kenntnisnahme vom Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Genehmigung der Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen im TH 04-Jugend
Vorlage: 00569/2015**

Bemerkungen:

Ohne Beratungsbedarf wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt die Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.300.000 € und überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.800.000 € im Haushaltsjahr 2015 im Teilhaushalt 04 – Jugend.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 5.2 Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 - Verkehr
Vorlage: 00540/2015**

Bemerkungen:

Durch die Finanzausschussmitglieder wird bezüglich der Begründung in der Beschlussvorlage angemerkt, einen klaren Standpunkt zur Verwaltungsvorgabe bezüglich der Einsparung zu vermissen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 – Verkehr.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Bezugnehmend auf die Vorlage „Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der Landeshauptstadt Schwerin“ wird durch die Ausschussmitglieder über eine mögliche Verlagerung der Vergabe der Hallenzeiten an das ZGM (direkt an die Hausmeister) mit dem Ergebnis diskutiert, dass es eine Verlagerung der Aufgabe nicht geben werde. Allerdings, so sagt Herr Ruhl den Anwesenden zu, werde die Verwaltung intern prüfen, wie eine noch intensivere Abstimmung mit den Hausmeistern stattfinden kann.

gez. Bernd Schulte

Vorsitzende/r

gez. Daniel Riemr

Protokollführer/in